

Vortragsreihe Kuratorische Praxis (Muenster)

Hildegund Amanshauser

Vortragsreihe im Rahmen des Seminars

"Kuratorische Praxis"

von Hildegund Amanshauser, Kunstakademie Münster

Wie Kunst heute erscheint, ist häufig geprägt, von denjenigen, die Ausstellungen machen, den KuratorInnen. Die Lehrveranstaltung präsentiert KuratorInnen von Institutionen mit unterschiedlicher Ausrichtung und Profil, alle im näheren Umkreis von Münster, aus Köln (Kölischer Kunstverein und European Kunsthalle), Düsseldorf (Kunstverein für die Rheinlande, Kunstsammlung Nordrhein Westfalen K21), Hannover (Kunstverein), Dortmund (Hardware MedienKunstVerein), Nordhorn (Städtische Galerie), Singen (Museum für Gegenwartskunst), Mülheim an der Ruhr (Kunstmuseum) und Wolfsburg (Kunstverein) in öffentlichen Vorträgen, die die Studierenden moderieren im Hörsaal. Das Seminar beschäftigt sich u.a. mit folgenden Fragen: Wie entstehen Ausstellungen? Wie konzipieren KuratorInnen mittel- und längerfristige Ausstellungsprogramme. Wie und wo recherchieren sie? Wie werden Entscheidungen getroffen? Wie ist das Verhältnis KuratorIn KünstlerIn? Welche Rolle spielen Finanzierungsfragen, Wünsche der Auftraggeber, die Medien? Welchen Stellenwert hat die Installation, die Gestaltung der Ausstellung, welche Konzepte gibt es für die Dokumentation der Ausstellungen, die Kataloge etc.

Mittwoch 28.Mai 18 Uhr, Hörsaal der Kunstakademie Münster, Leonardo Campus 2, 48149 Münster

Vortrag Julian Heynen

Moderation Miriam Jonas, Klasse Katharina Fritsch

Weitere Vorträge

4.6. Justin Hoffmann, Kunstverein Wolfsburg

11.6. Eva Schmidt, Museum für Gegenwartskunst, Siegen

18.6. Rene Zechlin, Kunstverein Hannover

25.6. Beate Ermacora, Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

2.7. Kathrin Jentjens, Kölischer Kunstverein

Julian Heynen

1951 geboren, ist künstlerischer Leiter der K21 Kunstsammlung

Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf.

Sein Studium der Kunst- und Literaturgeschichte schloss Heynen mit einer Promotion über die Schriften des Künstlers Barnett Newman ab. Nach einem Volontariat am Wallraf-Richartz-Museum/Museum Ludwig in Köln arbeitete er als Kurator am Wilhelm-Lehmbruck-Museum in Duisburg. In den 1980er und 90er Jahren war Julian Heynen Ausstellungsleiter und stellvertretender Direktor der Krefelder Landesmuseen (Haus Lange, Haus Esers, Kaiser Wilhelm Museum). 2001 übernahm er die künstlerische Leitung der K21 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. In den Jahren 2003 und 2005 war Heynen Kommissar des deutschen Pavillons bei der 50. und 51. Biennale in Venedig.

Zu Heynens zahlreichen Ausstellungsprojekten gehören unter anderem Präsentationen folgender Künstlerinnen und Künstler: Bruce Nauman, Thomas Schütte, Zvi Goldstein, Katharina Fritsch, Lawrence Weiner, Franz West, Andreas Gursky, Jean-Marc Bustamante, Juan Muñoz, Richard Deacon, Thomas Struth, Mirosław Balka, Lothar Baumgarten, Luc Tuymans, Betha Huws, Alan McCollum, René Daniels, Gregor Schneider, Christine und Irene Hohenbüchler, Rosemarie Trockel, Stan Douglas, Dominique Gonzalez-Foerster, Gerhard Richter, Thomas Ruff, Christopher Williams, Daniel Richter, Rodney Graham, Candida Höfer, Martin Kippenberger, Thomas Scheibitz und Tino Sehgal.

Neben Katalogen und Texten zu Positionen der Gegenwartskunst publiziert Julian Heynen vor allem auch zu Themen der Kunst seit den 1970er Jahren.

Zu Gast waren bisher: Vanessa Joan Müller, Rike Frank, Roland Nachtigäller und Inke Arns.

Weitere Informationen:

Miriam Jonas, mirijonas@googlemail.com, 0176 68264918

Hildegund Amanshauser

mail@amanshauser.net

www.amanshauser.net

+43 699 10411518

+49 176 22729183

Quellennachweis:

ANN: Vortragsreihe Kuratorische Praxis (Muenster). In: ArtHist.net, 28.05.2008. Letzter Zugriff 20.10.2025.

<<https://arthist.net/archive/30421>>.